

# Zuwachs am Dreiländerschiessen

**Fünf Sektionen mit 363 Schützen nahmen vergangenes Wochenende am Dreiländerschiessen (Zug-Zürich-Schwyz) auf dem Rossberg teil. Der Gastgeber, FSV Rossberg, führt die Sektionsrangliste an.**

Von Paul Diethelm

**Schiessen.** – Stefan Betschart (MSV Bisisthal) mit Jahrgang 1994 liegt an erster Stelle der Einzelrangliste in der Kategorie U16, gefolgt von Michael Keller (SG Uster), Jahrgang 1993, in der Kategorie U20. Hans Temperli (FSV Rossberg) führt die Rangliste der Seniorveteranen an und Peter Hauser (FSV Schönenberg) diejenige der Veteranen. Roman Salzmann (Albis, Langnau) liegt im ersten Rang bei den Aktiven.

In der Alterskategorie Aktive erreichten von 184 Schützen 75,543 Prozent das Kranzresultat, von den 128 Veteranen gar 82,813 Prozent. Beachtliche 73,529 Prozent von 34 Junioren und bei den 18 teilnehmenden Damen liegt die Kranzquote im guten Mittelfeld von 50 Prozent.

250 Schützen absolvierten den Wettkampf mit dem Sturmwehr 90 beziehungsweise 57 (Ord03 und Ord02). 69 mit Standardgewehr, der altbewährte Karabiner kam 36 Mal zum Einsatz, wogegen lediglich acht Schützen den Wettkampf mit der Freien Waffe absolvierten.

## RANGLISTEN

### Sektionsrangliste

1. FSV Rossberg 41,090 Punkte. 2. FSV Schönenberg 40,480. 3. FS Nenzlingen BL 40,328. 4. SG Bennau 40,162. 5. SV Freienbach-Pfäffikon 39,642. 6. SV Hirzel 39,622. 7. SV Wädenswil 39,618. 8. SG Menzlingen 39,312. 9. MSV Wilen 39,077. 10. FSV Rüschiikon 38,973. 11. SV Wollerau 38,902. 12. FSS Feusisberg 38,798. 13. SV Tell-Einsiedeln 38,754. 14. MSV Bisisthal 38,700. 15. MSV Wintersberg-Bendel (Toggenburg) 38,008. 16. FSG Neuheim 37,120. 17. SV Langnau 37,073. 18. SG Horgen 37,037. 19. MSV Willerzell 37,000. 20. SG Tuggen 36,750. (Wegen nicht Erreichen der Mindestteilnehmer konnten nicht klassiert werden: SG Uster, SV Schindellegi, FSV Altendorf, Albis Langnau und SV Lachen.)



Emil Janser, Präsident der 75-jährigen SG Tuggen, gibt dem zahlreichen Nachwuchs letzte Anweisungen vor dem Rossbergschiessen.

Bild Paul Diethelm

### Einzelrangliste

Auszug aus den Ranglisten mit Ausserschwyzer Kranzresultaten:

#### 40 Punkte (Maximum)

**Kategorie U16:** Stefan Betschart (MSV Bisisthal). **Kategorie U20:** Robin Nauer (FSV Rossberg).

**Kategorie Seniorveteranen:** Hans Temperli (FSV Rossberg), Anton Burtcher (FSV Rossberg), Josef Friedli (FSV Altendorf).

**Kategorie Veteranen:** Albert Steiger (SV Freienbach-Pfäffikon), Josef Rickenbach (SG Tuggen), Jean Rhyner (SV Schindellegi), Walter Akeret (FSS Feusisberg), Kurt Wyler (SV Freienbach-Pfäffikon).

**Kategorie Aktive:** Josef Lienert (MSV Wilen), Hanspeter Schober (MSV Wilen), Werner von Euw (MSV Wilen), Peter Ebnöther (SV Freienbach-Pfäffikon), Roland Bürgi (SV Wollerau), Kaspar Ulrich (FSV Rossberg), Josef Horat (FSV Rossberg), Hanspeter Krieg (SG Tuggen), Ella Linggi (MSV Wilen), Josef Steinegger (SV Wollerau), Armin Fuchs (SV Wollerau), Paul Ebnöther (FSS Feusisberg), Marcel Fuchs (SV Wollerau), Werner Schuler (SV Freienbach-Pfäffikon), Erwin Ebnöther (FSS Feusisberg), Peter Rusterholz (FSV Rossberg), Guido Späni (SV Schindellegi), Urs Horat (FSV Rossberg), Andi Nauer (FSV Rossberg), Ruedi Späni (SV Schindellegi), Kurt Marggi (FSV Rossberg), Remo Marggi (FSV Rossberg), Martin Janser (SG Tuggen), Ueli Fässler (FSV

Rossberg), Renato Linggi (MSV Wilen), Roman Lienert (MSV Wilen), Adrian Bürgi (SV Wollerau), Fabian Nauer (FSV Rossberg).

#### 39 Punkte

**Kategorie U16:** Flavio Vogt (SG Tuggen).

**Kategorie Seniorveteranen:** Felix Landolt (MSV Wilen), Emil Weideli (FSV Altendorf), Alfred Fässler (FSV Rossberg), Paul Schuler (SV Freienbach-Pfäffikon).

**Kategorie Veteranen:** Emil Janser (SG Tuggen), Artur Seeholzer (FSS Feusisberg), Alois Walker (FSS Feusisberg), Heinz Rohner (SV Lachen), Rudolf Walder (SV Freienbach-Pfäffikon).

**Kategorie Aktive:** René Schuler (SV Wollerau), Beat Flühler (SV Freienbach-Pfäffikon), Julius Strickler (SV Freienbach-Pfäffikon), Philipp Oechslin (SV Schindellegi), Andreas Linggi (MSV Wilen), Walter Schuler (SV Wollerau), Christian Jehli (SV Freienbach-Pfäffikon), Fredi Horat (FSV Rossberg), Priska Markt (SV Lachen), Roger Cavelti (MSV Wilen), Stefan Hiestand (MSV Wilen), Thomas Schiesser (SV Freienbach-Pfäffikon), Daniel Ulrich (FSV Rossberg).

#### 38 Punkte

**Kategorie U16:** Thomas Szegö (SG Tuggen), Gian-Lucca Weber (SG Tuggen).

**Kategorie U20:** Rainer Fässler (FSS Feusisberg). **Kategorie Seniorveteranen:** Eugen Egler (SV Wollerau), Hugo Seitz (SV Freienbach-Pfäffikon), Bruno Nauer (SV Freienbach-Pfäffikon).

**Kategorie Veteranen:** Richard Späni (SV Schindellegi), Hanspeter Wyler (SV Freienbach-Pfäffikon).

**Kategorie Aktive:** Erich Schuler (SV Wollerau), Karl Schuler (SV Freienbach-Pfäffikon), Franz Ulrich (FSV Rossberg), Stefan Haas (FSS Feusisberg), Karl Ulrich (FSV Rossberg), Josef Ebnöther (FSS Feusisberg), Urs Bisig (FSS Feusisberg), Stefan Knobel (FSV Rossberg), Philipp Lanelli (SV Freienbach-Pfäffikon), Marco Knobel (FSV Rossberg), Peter Ulrich (FSV Rossberg), Andreas Salvador (FSS Feusisberg), Christian von Euw (MSV Wilen), Anji Jackle (FSV Rossberg).

#### 37 Punkte

**Kategorie Seniorveteranen:** Hermann Koch (SV Wollerau), Karl Bachmann (MSV Wilen), Kurt Sturzenegger (SV Wollerau), Jack Zimmermann (SV Freienbach-Pfäffikon).

**Kategorie Veteranen:** Bruno Kälin (MSV Wilen), Beat Horat (FSV Rossberg), Georges Flühler (SV Freienbach-Pfäffikon).

**Kategorie Aktive:** Robert Sturzenegger (MSV Wilen), Renata Blättler (SV Wollerau), Kurt Salvador (FSS Feusisberg), Toni Ulrich (FSV Rossberg), Beat Horat (FSV Rossberg), Beat Janser (SG Tuggen).

Das nächste, das 89. Dreiländerschiessen auf dem Rossberg findet am 6./7. August 2011 statt.

# Ein wichtiger Schritt in Richtung Finalrunde

**In der Doppelrunde vom Wochenende wurde der TC Ried seiner Favoritenrolle gerecht. Am Samstag gewannen die Höfner in Kreuzlingen klar mit 8:1 und am Sonntag im heimischen Erlenmoos gegen Genève Eaux Vives mit 6:3.**

Von Kurt Kassel

**Tennis, NLA Interclub.** – In Kreuzlingen stand es nach den Einzeln bereits 6:0. Rainer Schüttler (N1.3.2 GER), Julian Reister (N1.3.3 GER), Juan Pablo Brzezicki (N1.4.1 ARG), Alexander Peya (N1.4.2 AUT), Luca Roshardt (N2.24 SUI) und Ivo Heuberger (N3.38 SUI) gewannen ihre Einzel, wenn auch teilweise erst im dritten Satz. Weitere zwei Punkte holten in den Doppeln die Paarungen Schüttler/Heuberger und Brzezicki/Lars Uebel.

Am Sonntag im Erlenmoos gegen Mitfavorit Genève Eaux Vives wurde ein enges Spiel erwartet. Die Genfer, auf den hinteren Positionen klassierungsmässig stärker besetzt, lagen aber bereits nach den Einzeln 2:4 zurück. Die einzige Niederlage im Einzel musste Rainer Schüttler nach einem intensiven Spiel knapp mit 2:6, 4:6 einstecken. Sein Gegner Jewgeny Korolew (N1.3.1 KAS) brillierte mit präzisen Passierschlägen und setzte Schüttler immer wieder unter Druck. Von beiden wurden sehenswerte Punkte herausgespielt, und die zahlreichen Zuschauer – es mögen über 500 gewesen sein – dankten es immer



Der Deutsche Lars Uebel, sonst vor allem im Coaching behilflich, spielte gegen Genf eine gute Partie. Er verlor sein Einzel erst im dritten Satz, gewann aber das Doppel zusammen mit Brzezicki.

Bild Kurt Kassel

wieder mit Applaus. Die Nummer 2 der Genfer, Yuri Schukin, er wird nächstens zusammen mit Korolew für Kasachstan gegen die Schweiz im Davis-Cup spielen, verlor seine Partie gegen den immer besser aufspielenden Julian Reister mit 3:6 und 6:7.

Schukin, letztes Jahr noch für Wollerau auf dem Platz, fand gegen Reister einfach kein Rezept. Auch Juan Pablo Brzezicki zeigte gegen den Franzosen Thierry Ascione wiederum eine Topleistung und gewann klar 6:4, 6:3. Robin Roshardt fand erst nach

verlorenem erstem Satz ins Spiel, gewann dann aber 6:7, 6:3, 6:2. Ivo Heuberger profitierte nach gewonnenem erstem Satz von der verletzungsbedingten Aufgabe von Yann Marti, und Lars Uebel verlor gegen Yannik Thomet in drei Sätzen 4:6, 6:3, 4:6.

In den Doppeln kam die Doppelstärke der Höfner wieder zur Geltung. Brzezicki/Uebel gewannen ihr Spiel 6:1, 7:5, und Robin Roshardt/Heuberger schlugen Bossel/Novas 6:4, 6:4.

Heute um 11 Uhr spielt der TC Ried sein letztes Vorrundenspiel in Luzern gegen den TC Lido.

### Resultate

#### Seeburg Kreuzlingen – TC Ried Wollerau 1:8.

**Einzel:** Bastian Knittel (N1.4 GER) u. Rainer Schüttler (N1.3.2 GER) 6:4, 3:6, 6:4; Patrick Eichenberger (N2.18) u. Julian Reister (N1.3.3 GER) 4:6, 6:1, 2:6; Marcelo Charpentier (N2.20 ARG) u. Juan Pablo Brzezicki (N1.4.1 ARG) 2:6, 2:6; Patrick Knobloch (N2.24 GER) u. Alexander Peya (N1.4.2 AUT) 2:6, 2:6; Martin Hochstrasser (N4.108 SUI) u. Luca Roshardt (N2.24 SUI) 4:6, 2:6; David Philipp Stojan (N4.143 SUI) u. Ivo Heuberger (N3.38 SUI) 1:6, 5:7.

**Doppel:** Knittel/Eichenberger s. Schüttler/Heuberger 6:1, 2:6, 10:6; Charpentier/Hochstrasser u. Brzezicki/Lars Uebel 3:6, 2:6; Knobloch/Stojan u. Robin Roshardt/Robert Illiev 3:6, 2:6.

#### TC Ried Wollerau – Genève Eaux Vives

**Einzel:** Rainer Schüttler (N1.3.2 GER) u. Jewgeny Korolew (N1.3.1 KAS) 2:6, 4:6; Julian Reister (N1.3.3 GER) s. Yuri Schukin (N1.4. KAS) 6:3, 7:6 (9:7); Juan Pablo Brzezicki (N1.4.1 ARG) s. Thierry Ascione (N1.5.1 FRA) 6:4, 6:3; Robin Roshardt (N1.8 SUI) s. Adrien Bossel (N1.10.1 SUI) 6:7, 6:3, 6:2; Heuberger Ivo (N3.38 SUI) s. Yann Marti (N2.11.1 SUI) 6:4, 2:0 ret.; Lars Uebel (N3.40 GER) u. Yannik Thomet (N2.15 SUI) 4:6, 6:3, 3:6.

**Doppel:** Schüttler/Reister – Korolew/Schukin 3:6, 3:6; Brzezicki/Uebel – Ascione/Thomet 6:1, 7:5; Robin Roshardt/Heuberger – Bossel/Novas 6:4, 6:4.

## Laufspass um den Sihlsee

**Der Sihlseelauf in Einsiedeln garantiert Sport und Naturerlebnis für Läufer und Nordic Walker. Er gilt als einer der schönsten Läufe im Voralpenraum und konnte im letzten Jahr mit mehr als 500 Teilnehmenden einen neuen Rekord verzeichnen.**

**Leichtathletik.** – Wenn am Samstag, 21. August, der Startschuss zur 24. Auflage fällt, freuen sich die Läufer auf eine Strecke, die sportlich anspruchsvoll und zugleich landschaftlich attraktiv ist. Der Lauf bietet allen von Jung bis Alt interessante Mitmachmöglichkeiten. Den Joggern eine tolle Laufstrecke über 14,6 km um das vordere Sihlseebecken, den Nordic Walkern ein herrlich angelegter Parcours über 10 km in den Wäldern in Einsiedeln, den Schülern eine attraktive Laufstrecke über 1,4 km und den MuKi/VaKi-Kategorien eine solche über 1 Kilometer. Die detaillierten Strecken können auf der Homepage eingesehen werden.

Im Zentrum steht für den organisierten KTV Einsiedeln die Ausrichtung des Laufs auf den Breitensport. Wem die gelaufene Zeit nebensächlich ist, kann sich in speziellen Fun-Kategorien anmelden. Diesen Teilnehmenden gemeinsam ist die Freude an der persönlich erbrachten Leistung und der Natur. In diesen Kategorien gibt es keine offizielle Rangliste, sondern nur eine alphabetische Auflistung mit der gelaufenen Zeit. Nach dem Sport ist im Start- und Zielbereich eine Festwirtschaft. Jeder Teilnehmer erhält ein Erinnerungsgeschenk und kann sich bei Getränken und einem Pastagericht stärken.

Der Sihlseelauf findet vormittags statt. Gestartet wird ab neun Uhr. Startnummernausgabe, Garderobe und Festwirtschaft befinden sich im Start-Ziel-Gelände Brüel. Anmeldeunterlagen bestellen oder gleich online anmelden können sich die Interessierten via Internet auf [www.sihlseeauf.ch](http://www.sihlseeauf.ch). Unter dieser Internetadresse finden sich auch zahlreiche Fotos aus früheren Jahren.

**Sport-Trophy Einsiedeln best of 3** Der Sihlseelauf über 14,6 km zählt zum vierten Mal zur Wertung der Sport Trophy best of 3. Das Patronat dafür liegt wiederum bei Einsiedeln Tourismus. Die Sport-Trophy bietet den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der drei Einsiedler Ausdauererevents Sihlseeauf, Iron Bike und Skimarathon Gelegenheit, sich in einer Gesamtwertung zu messen. (us)

## SCHWINGEN

### 11. Schwägälp-Schwinget

90 Schwinger/8500 Zuschauer

#### Schlussgang:

Stefan Burkhalter (Homburg TG) bezwingt Edi Philipp (Untervaz) nach 2:59 Minuten mit Kurz spezial und Überdrücken am Boden.

#### Rangliste:

1. Stefan Burkhalter (Homburg TG) 58,25. 2. Daniel Bosch (Zuzwil) 58,00. 3. Urban Götte (Stein SG) 57,50. 4. Edi Philipp (Untervaz), Bruno Fah (Benken), Urs Abderhalden (Nesslau), Hanspeter Pellet (Oberschrot) und Jakob Roth (Krummenau) je 57,25. 5. Christian Stucki (Schnottwil) 57,00. 6. Markus Schlapfer (Niederbüren), Daniel Bohl (Stein), Benedikt Notz (Güttingen) je 56,75. 7. Roland Krähenbühl (Gachnang), Michael Bless (Gais), Beat Clopath (Bonaduz) je 56,50 (alle mit Kranz). 8. Emil Giger (Valzeina), Jodok Huber (Bergdietikon), Michael Rhyner (Nassen) je 56,25. 9. Emil Signer (St. Peterzell) 56,00. 10. Ruedi Eugster (Quarten), Pascal Gurtner (Schaffhausen), Reto Schmid (Frutigen) 55,75. 11. Adrian Meuter (Vinelz), Mike Peng (Malix), Martin Glaus (Schänis), Fabian Kindlimann (Wald), Andreas Fässler (Appenzell), Tobias Krähenbühl (Matzingen), Marcel Kuster (Altstätten) je 55,50. 12. Adrian Oertig (Goldingen), Christoph Overney (Alterswil), Ernst Bühler (Amriswil), Peter Bühler (Weesen), Adrian Thomet (Oberbalm) je 55,25